

5600 Wuppertal, den 18. Aug. 1988

09.55 Uhr

3

V e r m e r k :

Betr.: Geiselnahme in Gladbeck

hier: telef. Befragung von Geschäftspersonal der Geschäfte
"Foto-Janzen" und "Backstube Grothe", in denen
einer der Geiselnahmer einkaufte

1. Heute, in der Zeit von 09.35 bis 09.40 Uhr, wurde die Angestellte

Nadine B. [REDACTED]

von "Foto-Janzen"

[REDACTED] Wuppertal 2,

[REDACTED]

von mir telefonisch befragt.

Frau [REDACTED] gab an, daß heute, gg. 09.30 Uhr, ein Geiselnahmer
- der mit dem Bart und den Tätowierungen auf den Armen -, be-
kleidet mit einem durchgehenden Overall (Blaumann) in ihr Geschäft
gekommen sei und ein Fernglas verlangt habe.

Der Mann habe eine Pistole in der rechten Hand gehabt.

Sie habe dem Mann dann ein japanisches Fernglas - 7 X 50 -
zum Preis von 80,- DM gegeben.

Der Mann sei mit dem Glas nach draußen gegangen und habe durch
das Fernglas gesehen. Dann sei er wieder reingekommen und habe
gesagt: "Das nehme ich".

Er habe dann den Preis von 80,- DM bezahlt und zwar in der Stücke-
lung 1 Fünfundzwanzigmarschein, 1 Zwanzigmarschein und 1 Zehnmarschein.

Vor dem Geschäft auf der ersten Fahrspur in Richtung Schwelm
auf der Berliner Straße (B 7) habe den Pkw, Marke BMW, Farbe
silbermetallisch, mit holländischem Kennzeichen, gestanden.

Nachdem der Geiselnahmer ihr Geschäft verlassen habe, habe er sich
auf den Fahrersitz des BMW gesetzt und sei in Richtung Schwelm
weggefahren.

Auf dem Rücksitz habe sie noch einen zweiten Mann mit einer Pistole
in der Hand gesehen, außerdem eine weitere Person.

obachtet, wie das Fahrzeug der Täter vor der Backstube GROTHE auf der gegenüberliegenden Straßenseite gehalten habe und ein Täter - der gleiche, der auch dann in ihr Geschäft gekommen sei - ausgestiegen und in die Backstube gegangen sei.

Als er dort wieder herausgekommen sei, habe er das Fahrzeug bestiegen und dann damit verbotswidrig auf der Berliner Straße Ecke Wichlinghauser Straße gedreht und sei vor ihr Geschäft gefahren.

Ein Kollege von ihr aus dem Geschäft habe die ganze Szene auf Video gefilmt.

2. Um 09.50 Uhr nahm ich dann telefonisch Kontakt auf mit Frau

Rosemarie S. [REDACTED]
von der Backstube "Grothe"
[REDACTED] Wuppertal 2,
[REDACTED]

Nach ihren Angaben hielt heute, gg. 09.30 Uhr, ein Fahrzeug mit holländischem Kennzeichen auf der Berliner Straße in Fahrtrichtung Barmen (Innenstadt) auf der ersten Fahrspur vor ihrem Geschäft.

Ein Geiselnnehmer - tätowierter Bartmann mit durchgehendem blauen Overall - sei mit einer Pistole in der Hand in ihr Geschäft gekommen.

Der Mann habe von ihr 10 belegte Brötchen verlangt und auch bekommen. Den Preis von 12,50 DM habe er mit einem Fünfundzwanzigmarkschein bezahlt; sie habe ihm dann das Wechselgeld zurückgegeben.

Nach Verlassen des Geschäftes sei der Mann dann zu dem Auto gegangen und habe die Brötchen einer hinten rechts sitzenden Frau mit einer dunklen Jacke gegeben.

Dann habe sich der Täter ans Steuer des Wagens gesetzt und sei bis zur Einmündung Wichlinghauser Straße gefahren. Dort habe er gewendet und sei dann in Richtung Schwelm bis vor das Geschäft "Foto-Jansen" gefahren. Dort sei derselbe Täter wieder ausgestiegen und zu "Foto-Jansen" reingegangen.

10

Übergabeverhandlung

Hiermit bestätige ich, *Dietmar V. [redacted] Filialleiter Foto JENSEN,*
[redacted]
8600: W-fal. 2.....

der Polizei einen Videofilm, auf dem das Erscheinen
der Geiseltäter von Gladbeck in diesem Geschäft
aufgezeichnet wurde, übergeben zu haben.

Die Beamten haben sich mir gegenüber mit ihrem Dienstausweis
identifiziert.

Uhrzeit:

[Signature]
.....
[redacted]

- [redacted] PM/KKB -

[Signature]
[redacted] PM/KKB